Presseinformation

18. Oktober 2016

Großer Erfolg für „Gartensommer Niederösterreich"

Bohuslav: Tullner Gartenkunst trumpft 2018 groß auf

Mit dem „Gartensommer Niederösterreich" findet seit fünf Jahren jeden Sommer ein Veranstaltungsreigen statt, der die grünen Oasen im ganzen Bundesland vor den Vorhang holt. 2018 werden diese Aktivitäten mit einem speziellen Schwerpunkt an einem gartenaffinen Tourismusstandort verstärkt. Dazu wurde von der Wirtschaftsagentur ecoplus unter dem Titel „Gartensommer spezial 2018" erstmals ein Fördercall initiiert, den die Stadt Tulln für sich entschieden hat.

„Die Gartenstadt Tulln überzeugte mit dem besten Konzept. Daher freue ich mich jetzt schon darauf, wenn die Tullner Gartenkünstler mit einem speziellen Schwerpunkt im Gartensommer 2018 unter dem Titel ‚GREEN ART' groß auftrumpfen", erläuterte Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Dabei sind Gartenarchitekten und Planer aufgerufen, das Phänomen Garten kreativ zu bearbeiten und das touristische Angebot von Tulln um weitere spannende Elemente zu bereichern", führte Bohuslav näher aus. Der Schwerpunkt soll dabei auf besucherwirksamen Inszenierungen unter dem Überbegriff „Gartenkünstler" liegen, so sollen diverse künstlerische Gestaltungs- und Ausdrucksformen zum Einsatz kommen. Durch Besuchereinrichtungen wie beispielsweise Ausstellungen, Garteninstallationen, Veranstaltungen oder Erlebnisstationen soll ein stimmiges Angebot für Ausflugs- und Nächtigungsgäste entstehen und dieses Angebot konzentriert beworben werden.

„Wir erhoffen uns durch die ‚GREEN ART' bis zu 30.000 Besucherinnen und Besucher. Das ist ein großes Projekt, das wir auch unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vorbereiten wollen", erklärte Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk. Ein Teil der Maßnahmen findet in der „Garten Tulln" statt. Franz Gruber, Geschäftsführer der „Garten Tulln", meinte dazu: „In Kombination von gartengestalterischen Maßnahmen, Kultur- und Kulinarik-Angeboten werden innovative Gartenerlebnisse entstehen. Lebenskultur, Lebensqualität und Ökologie im Sinn der Aktion ‚Natur im Garten' werden in umfassende Besucher-Programme einfließen."

Seitens des Landes Niederösterreich werden die Maßnahmen unterstützt und begleitet. Ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki betonte: „Es ist davon

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

auszugehen, dass diese Maßnahmen eine regionale Wertschöpfung von mindestens 1,5 Millionen Euro auslösen. Daher unterstützen wir dieses Projekt auch aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung." Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, informierte: „Der Ausflugs- und Urlaubstourismus ist in Niederösterreich neben dem Gesundheits- und Wirtschaftstourismus eine wichtige Säule in der Wirtschaft. Der Gartentourismus ist fixer Bestandteil in der Tourismusstrategie, daher wird die ‚GREEN ART' ein touristischer Schwerpunkt, den wir auch mit Marketingmaßnahmen unterstützen werden."

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, oder Niederösterreich-Werbung, Marlies Frey, Telefon 02742/9000 19844, e-mail marlies.frey@noe.co.at, http://www.ecoplus.at/.

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at